

Begegnungsstadt

Bamberg

Für ein lebenswertes
Welterbe

Rundbrief #4

11. Juni 2022



Begegnungsstadt gut für Brand- und Katastrophenschutz

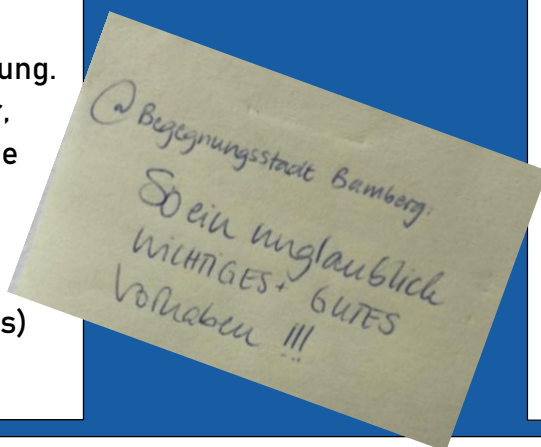
Das Konzept der Begegnungsstadt Bamberg hat natürlich auch Auswirkungen auf die Rettungsdienste in der Stadt. Dazu führte die Initiative ein Gespräch mit dem Leiter des städtischen Brand- und Katastrophenschutzes. Weniger fließender und ruhender Verkehr sind die offensichtlichen Vorteile, die die Begegnungsstadt bietet. Die beweglichen und festen Absperrungen zur Verkehrslenkung können bei guter Planung zur Verbesserung beitragen. Auch Bäume und feste Einbauten lassen sich so gestalten, dass die Einsatzfahrzeuge jede Stelle, jedes Haus gut erreichen können.

Überraschend ist, dass auf wichtigen Achsen der Rettungsdienste (Lange Straße, Königstraße) ein Linienverkehr von Fahrzeugen sogar hilfreich ist, weil die Wege nicht allmählich von z. B. Außenbestuhlung vereinnahmt werden. Die vorgeschlagenen Kleinbusse könnten der Feuerwehr also den Weg freihalten. Cooler Nebeneffekt, oder?



Neulich auf der Liste

... ein kleiner Sticker zur Unterstützung. Darüber freuen wir uns natürlich sehr, können aber weiterhin auch praktische Hilfe gut gebrauchen. Im Team Unterschriften sammeln, Internetkommunikation betreuen o. ä. Kontakt beim offenen Treffen (s. rechts) oder einfach per Mail (s. unten).



Begegnungen

13. Juni 19 Uhr
offenes Treffen im Café
Abseits, Pödeldorfer Str. 39
19. Juni 17 – 20 Uhr
Ottobrunnenfest
20. Juni 17 Uhr
Kritische Stadtführung im
Rahmen der Change-
Aktionswoche, siehe unten

Spenden

Wir arbeiten alle ehrenamtlich und freuen uns über (steuerlich absetzbare) Spenden für Sachkosten!

Spendenkonto:

Lebenswertes Bamberg e.V.

IBAN:

DE09 7706 0100 0001 5940 01

Stichwort Begegnungsstadt

Kritische Stadtführung zu öffentlichen Räumen

Wir zeigen besondere Stellen im öffentlichen Raum, wie sie sich im Laufe der Zeit verändert haben und welche Entwicklung wir für eine Begegnungsstadt als sinnvoll erachten. Treffpunkt ist immer auf dem Domplatz, Ende am Bahnhof. Die Dauer der Führung beträgt etwa eine Stunde.

Geplante Termine: Mo 20.06. 17 Uhr, Mi 22.06. 18 Uhr,
Fr 24.06. 15 Uhr, Sa 25.06. 10 Uhr und So 26.06. 15 Uhr